

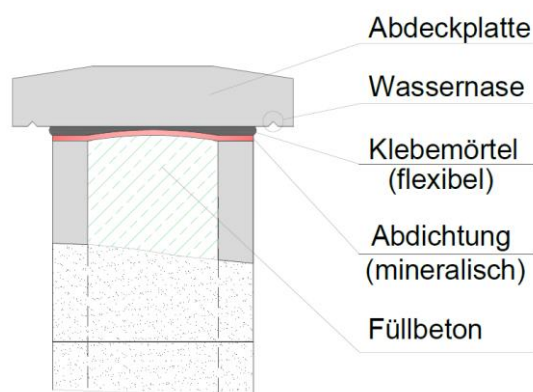
Mauern und Abdeckplatten aus Betonsteinen

TECHNISCHE INFORMATION FÜR LEIER GARTENBAUPRODUKTE

Ein Mauerwerk aus Betonsteinen hat die unterschiedlichsten Aufgaben zu erfüllen. Ob als Einfriedungsmauer, Hochbeet oder Sichtschutz soll sie auch optische Akzente setzen. Da eine Mauer jeder Witterung (Schnee, Regen Frost-Tauwechsel) trotzen muss, fungiert eine Abdeckplatte (Überstand ca. 4 cm auf jeder Seite) als Dach der Mauer und sorgt für einen ausreichenden Schutz vor Durchnässung und beugt Folgeschäden vor.

Verarbeitungsschritte

1. Mauerwerk bis zur letzten Steinreihe gem. gültiger Verarbeitungsanleitung herstellen
2. Bei Zaunsteinen eine leichte Wölbung (in der Mitte erhöht) des Kernbetons herstellen
3. Bei Zaunsteinen den Bereich unter den Abdeckplatten mit einer mineralischen Abdichtungsmasse einstreichen
4. Wassernase bei den Abdeckplatten herstellen, dies kann ggf. bereits werkseitig erfolgen
5. Abdeckplatten mit einem geeigneten trasshaltigen und flexiblen Klebemörtel auf das Mauerwerk aufkleben
6. Stoßfugen zwischen den Abdeckplatten mit einer Betondichtmasse dauerelastisch verschließen
7. Imprägnieren der Abdeckplatten mit dem Produkt Leier KAISER-clean



Leier KAISER-clean

Bei dem Produkt Leier KAISER-clean handelt es sich um ein Imprägnierungsmittel für Gartenbauprodukte aus Beton. Speziell dafür geeignet um einen Wasser- und schmutzabweisenden Schutz für offenporige Betonflächen herzustellen.

Abdichtung

Um Ausblühungen durch einsickerndes Niederschlagswasser zu verhindern, dichten Sie die leicht gewölbte Kernbetonfläche vor der Plattenverlegung mit einer flexiblen, mineralischen Abdichtungsmasse ab. Mit dieser Abdichtungsmasse sollten Sie auch das Mauerwerk im erdberührten Bereich vor eindringender und aufsteigender Feuchtigkeit schützen.

Durchdringungen

Um Frostschäden zu vermeiden, sollten Bohrungen unbedingt mit frostsicherer, dauerelastischer Betondichtmasse wasserdicht verschlossen werden.

Gefälle und Fugen

Verlegen Sie die Abdeckplatten im Gefälle, um Niederschlagswasser abzuleiten, wenn die Platte selbst kein Gefälle aufweist. Die Fugen zwischen den einzelnen Abdeckplatten sind mit Betondichtmasse zu verschließen.

Wassernase

Achten Sie darauf, dass die Abdeckplatten eine Wassernase besitzen, denn diese verhindert den Rückfluss von Wasser in das Zaunmauerwerk. Achten Sie hier auf einen Abstand von ca. 2 cm zwischen Mauerwerk und Wassernase.

Ausblühungen

Ausblühungen entstehen durch in Wasser gelöstem Kalk, der sich nach dem Verdunsten des Wassers auf der Betonoberfläche ablagert. Diese beeinträchtigen die mechanischen Eigenschaften der Produkte jedoch nicht. Weiterführende Angaben zur Entfernung von Kalkausblühungen können Sie unserer Technischen Information „Kalkausblühungen von Betonprodukten entfernen“ entnehmen.